

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf

Amtsblatt für das Fürstentum Lippe.

Nr. 68. **Mittwoch, den 26. August.** **1908.**

Die heute ausgegebene Nr. 20 der Gesetz-Sammlung für das Fürstentum Lippe enthält:
Nr. 30. Änderung der Postordnung vom 20. März 1900.

Die Nr. 47 des Reichs-Gesetzblatts, ausgegeben zu Berlin, den 19. August 1908, enthält:
Nr. 3520. Bekanntmachung, betreffend die Vereinbarung mit der Schweiz vom 29. Oktober 1907, durch welche den Bestimmungen des badisch-schweizerischen Staatsvertrags vom 21. Dezember 1906 über die Verlegung der Landesgrenze bei Leopoldshöhe rechtliche Wirksamkeit für das Reich verliehen wird. Vom 12. August 1908.

Nr. 3521. Gesetz über die Verlegung der deutsch-schweizerischen Grenze bei Leopoldshöhe. Vom 31. Juli 1908.

Höchsten Orts ist gnädigst genehmigt worden, daß die lippische Staatsangehörige Odilia Lina Meierjohann, geboren am 18. Juli 1896 in Köln, fortan den Namen Löwenich als alleinigen Familiennamen führt.

Detmold, den 19. Juni 1908.

Fürstliches Staatsministerium.
Fhr. von Gevekot.

Dem Bürgermeister Bode in Barntrup ist das dortige Standesamt übertragen worden.

Detmold, den 20. August 1908.

Fürstlich Lippische Regierung.
In Vertretung:
Böhmer.

Bekanntmachung, betreffend Aufgang der Jagd.

Nach Maßgabe des Gesetzes vom 27. März 1901 beginnt die Jagd auf Rebhühner und Wachteln am Dienstag, den 1. September l. J., die Jagd auf Hasen und Fasanhähne am Donnerstag, den 1. Oktober l. J.

Wir weisen noch besonders darauf hin, daß die Jagd auf Fasanen- und Wirtkinnen vom 1. bis 15. November, auf weibliches Rehwild vom 1. November bis Ende Dezember, auf den Rehbock bis Ende Dezember, ausgeübt werden kann.

Rehtigchen haben das ganze Jahr Schonzeit. Auf die genaue Beachtung der Bestimmungen der Polizeiverordnung, betr. Kontrolle des Wildtransportes und des Wildhandels vom 24. Oktober 1883, machen wir besonders aufmerksam.

Detmold, den 25. August 1908.

Fürstlich Lippische Regierung.
Fhr. von Gevekot.

Bekanntmachung.

Der Kaufmann F. W. Schäffer in Lage als Besitzer des Kolonats Nr. 20 in Belle beabsichtigt, den an die Dorfschaft Belle jährlich zu leistenden Gartenzins zu 25 Pfg. mittels Zahlung eines Ablösungs-Kapitals von 6,25 M freizukaufen.

Dritte Berechtigte haben ihre Ansprüche an legeres so gewiß binnen 3 Monaten, spätestens im Termine

den 15. November d. J., mittags 12 Uhr,

anzumelden und zu begründen, als sie sonst damit ausgeschlossen sind.

Detmold, den 15. August 1908.

Fürstlich Lippische Ablösungs-Kommission.

F. B.

Rosen.

**Bekanntmachung,
die Verwaltung der Fürstlichen Unterstützungskasse im Jahre 1907 betreffend.**

Aus den verfügbaren Mitteln des Jahres 1907 sind an 32 bedürftige Grundbesitzer Darlehen im Gesamtbetrage von 25 500 M bewilligt. Zu Weihnachten 1908 können 26 500 M zu 2% Zinsen gegen Rückzahlung durch mäßige jährliche Abträge und nach beiderseits freistehender 6 monatlicher Kündigungsfrist ausgeliehen werden.

Die Anträge auf Bewilligung von Darlehen sind unter Anschluß von Auszügen aus dem Grundbuche und dem Brandkataster von den Bezirksverwaltungsbehörden (Fürstl. Verwaltungsämtern und Magistraten) bis zum 15. Januar 1909 an die Unterstützungskommission einzureichen, da spätere Anträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

Wenn es sich um Abtretung bereits eingetragener Darlehen handelt, so ist in dem Antrage das von der Unterstützungskasse zu übernehmende Darlehn genau nach der Nummer, unter welcher dasselbe in der Abteilung III eingetragen ist, und nach dem Betrage zu bezeichnen.

Detmold, den 17. August 1908.

Fürstliche Unterstützungsk-Kommission.

Böhm er.

132. Bericht,

den Unterstützungsfonds betreffend.

Am 1. Januar 1907 betrug
der Fonds 277 175,70 M
(ursprüngliche Höhe 41 010 M.)

An Zinseinnahmen entfallen auf
das Jahr 1907

aus Darlehen gegen
Hypothek 5466,51 M

aus Belegung der Dar-
bestände bei der

Landessparkasse . . 110,31 „ 5 576,82 „
282 752,52 M.

Die Unkosten betragen 693,25 M.

Am 1. Januar 1908 beträgt der

Fonds mithin 282 059,27 M.

Am 1. Jan. 1908 be-
tragen die hypotheka-
rischen Ausleihungen 273 280,50 M

Zinsen hierauf bis

Ende Dezember 1908

(im Jahre 1908 zu

vereinnahmen 5 443,97 „

278 724,47 M.

Rechnungsbestand 3 334,80 282 059,27 M.

Aus den verfügbaren Mitteln des Jahres 1907 sind im Jahre 1908 an Darlehen zur Auszahlung gelangt im

I. Steuerbezirk Detmold.

a. Stadt Detmold	5000 M	
b. „ Horn	750 „	
c. Amt Detmold	3100 „	
d. „ Horn	800 „	9650 M.

II. Steuerbezirk Schötmar.

a. Stadt Salzuflen	600 M	
b. „ Lage	— „	
c. Amt Schötmar	3800 „	
d. „ Drlinghausen	450 „	
e. „ Lage	600 „	5450 M.

III. Steuerbezirk Lemgo.

a. Stadt Lemgo	1000 M	
b. Amt Brafe	300 „	
c. „ Hohenhausen	800 „	
d. „ Barenholz	600 „	2700 M.

IV. Steuerbezirk Blomberg.

a. Stadt Blomberg	1000 M	
b. „ Barntrup	800 „	
c. Amt Sternb.-Barntrup	2500 „	
d. „ Blomberg	1600 „	
e. „ Schieder	— „	
f. „ Schwalenberg	1800 „	7700 M.

V. Steuerbezirk Cappel

— M.

25500 M.

Detmold, den 17. Juli 1908.

Der Rechnungsführer.

Thörner.

Auszug

aus den

im Kaiserlichen Statistischen Amte zusammengestellten Nachrichten

über

den Saatenstand um die Mitte des Monats Juli 1908.

(vergl. Bekanntmachung der Regierung vom 30. Mai 1893 — Amtsblatt Nr. 36 —).

		Um die Mitte des Monats Juli war der Stand der Saaten: Nr. 1 sehr gut, Nr. 2 gut, Nr. 3 mittel (durchschnittlich), Nr. 4 gering, Nr. 5 sehr gering.										
Staaten		Winter= Sommer= Weizen	Winter= Sommer= Spelz (auch mit Beimischung von Roggen oder Weizen)	Winter= Sommer= Roggen	Sommer= Gerste	Hafer	Kartoffeln	Klee (auch mit Beimischung von Gräsern)	Futterne	Be- wässerungs- gründe	Andere	
und Landesteile.										Wiesen		
Lippe		2,9	2,6	—	2,2	2,6	2,8	3,0	2,8	2,9	2,7	3,3
Schaumburg = Lippe		2,8	3,1	—	2,2	—	3,1	3,2	2,7	2,9	2,7	3,1
Waldeck		2,3	3,3	—	2,4	3,8	2,8	3,2	2,9	3,1	3,0	2,7
Braunschweig		2,6	2,7	—	2,3	—	2,7	2,9	2,8	2,8	3,0	2,4
Oldenburg		2,1	—	2,7	2,1	2,4	2,4	2,5	2,5	2,2	1,8	2,3
Preußen.												
Reg.-Bez. Münster		2,4	2,5	—	2,3	3,2	2,6	2,8	2,6	2,5	2,3	2,6
" Minden		2,4	2,9	—	2,0	2,5	3,0	3,1	2,6	2,7	2,6	2,9
" Arnshberg		2,3	2,7	—	2,2	2,4	2,9	2,8	2,6	2,6	2,7	2,9
" Hannover		2,5	2,6	—	2,1	2,8	2,6	2,8	2,7	2,8	2,8	2,9
" Hildesheim		2,3	2,6	—	2,2	2,7	2,8	3,1	2,8	2,8	2,9	2,9
" Lüneburg		2,5	2,8	—	2,2	3,1	3,0	3,2	2,8	2,7	2,9	2,8
" Stade		2,3	2,6	—	2,2	2,7	2,8	2,7	2,6	2,9	—	2,4
" Osnabrück		2,5	2,5	—	2,0	2,6	2,4	2,4	2,5	2,7	2,7	2,7
" Aurich		2,2	2,5	—	2,2	2,4	2,7	2,5	2,4	2,5	2,7	2,1
" Cassel		2,3	2,8	—	2,5	2,8	2,8	3,1	3,0	2,9	2,7	2,9
" Wiesbaden		2,1	2,3	—	2,2	2,6	2,6	2,6	2,9	2,4	2,4	2,5

Stechbrief.

Gegen den unten beschriebenen, angeblich 15 Jahre alten Kobusch, zuletzt in Bärten bei Schötmar, der flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, ihn zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten J. 680/08 sofort Mitteilung zu machen.

Detmold, den 24. August 1908.

Der Erste Staatsanwalt.

Credé.

Beschreibung:

Alter: 15 Jahre. Größe: 1 m 45 cm.
Haare: blond.

Kleidung: weißer Strohhut mit schwarzem Bande, neuer dunkler Anzug, weiße Weste, Schnürschuhe und rote Strümpfe.

Das zur Ausführung des Gesetzes vom 1. April 1903, betr. die Entschädigung für an Milzbrand gefallenem Rindvieh, aufgestellte Verzeichnis über den im hies. Stadtbezirk vorhandenen Rindviehbestand liegt vom

Donnerstag, den 27. d. Mts.

an 14 Tage lang zur Einsicht der Beteiligten auf unserem Bureau-Zimmer Nr. 14 aus.

Erinnerungen dagegen sind binnen der gesetzlichen Frist hier anzubringen.

Lemgo, den 20. August 1908.

Der Magistrat.

Dr. Höland.

Oberbürgermeister.

Bekanntmachung.

Gemäß § 2 der Ausführungsverordnung zum Reichsvereinsgesetz vom 11. Mai 1908 wird außer der Landeszeitung als Organ für öffentliche Bekanntmachungen über Versammlungen in der

Stadt Blomberg die Lippische Tageszeitung bestimmt.

Blomberg, den 21. August 1908.

Der Magistrat.
zur Neben.

In unser Vereinsregister ist unter Nr. 25 der Verein

„Evangelische Kleinkinderschule zu Hiddesen“ heute eingetragen.

Die Satzung ist am 29. Juli 1908 errichtet.

Die Mitglieder des Vorstandes sind:

Pastor E. Theopold zu Detmold,
Maurermeister Heinrich Ziegenbein zu Hiddesen,

Landwirt Heinrich Grüttemeier daselbst,
Kolon A. Reiser daselbst,

Müller August Hilker daselbst.

Detmold, den 19. August 1908.

Fürstliches Amtsgericht II.

In unser Handels-Register Abt. B ist zu Nr. 19

Franz Hartmann, Sinalco-Aktiengesellschaft zu Detmold.

eingetragen:

In der am 7. August 1908 abgehaltenen Generalversammlung der Aktionäre sind die §§ 8, 9 und 10 der Satzungen abgeändert. Der Vorstand der Gesellschaft besteht nunmehr aus einem oder mehreren Mitgliedern.

Detmold, den 20. August 1908.

Fürstliches Amtsgericht II.

Bekanntmachung.

Durch Ausschlußurteil vom 11. August d. J. ist das Sparkassenbuch der hiesigen Sparkasse Nr. 11297 über 98,41 M., lautend auf den Namen der Louise Huxol in Almena, für kraftlos erklärt.

Lemgo, den 19. August 1908.

Fürstliches Amtsgericht I.